

Minden, 24.06.2020

## Presseinformation

### **MINT-Ferien: Roboter, Recycling, Spiele erfinden & mehr**

Am Montag, 06.07.2020, starten die neuen jeweils einwöchigen MINT-Ferienangebote des zdi-Zentrums in Kooperation mit der Stadt Minden. Jeweils von montags bis freitags, 10-16 Uhr, können Schülerinnen und Schüler ab der siebten Klasse an einem abwechslungsreichen Programm mit kreativen MINT-Angeboten, Gruppenaktivitäten und ganz viel Spaß teilnehmen. Die Veranstaltungen finden stets geschützt auf Grundlage der gebotenen Hygieneregeln statt. Ein warmes Mittagessen und Getränke sind inklusive.

Ganz nach Interesse können Jugendliche auf der Anmeldeseite zu den Ferienspielen der Stadt Minden <https://www.unser-ferienprogramm.de/minden/index.php> zwischen unterschiedlichen Angebotstypen für ihre MINT-Ferien wählen. Vom Spiele erfinden und Roboter programmieren im Haus der Bildung oder in der Käthe-Kollwitz-Realschule über die Tüftelwerkstatt im Sommerbad bis zu Gärtnern mit Nachhaltigkeit, Recycling und 3D-Druck, z.B. im Kinder- und Jugendzentrum Westside, ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Immer können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst kreativ werden, sich als Gruppe zusammenfinden und gemeinsam ein eigenes MINT-Projekt beginnen. Das Spektrum reicht hier von der innovativen Kompostkiste über den eigenen Trickfilm bis zum selbstprogrammierten Roboterprojekt. Kompetent angeleitet schaffen sich die Schülerinnen und Schüler beim Bauen, Pflanzen, Löten, Konstruieren oder Programmieren in kurzer Zeit die Grundlagen, die sie brauchen, um eigene Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Dabei ist es möglich, das eigene MINT-Interesse zu entdecken oder zu vertiefen, rasch können Erfolgserlebnisse durch das Erstellen eigener digitaler oder handwerklicher Produkte erreicht werden.

An einer Reihe von Probedurchführungen haben bereits zahlreiche Schülerinnen und Schüler teilgenommen und festgestellt, wieviel Spaß es bringt ‚MINT‘ zu machen und wie sie ihr Talent und ihre Kreativität, z.B. beim Entwickeln und Programmieren eigener Spiele oder bei der Erstellung von Corona-Info-Videos, einsetzen können.

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Mittlerweile gilt es einen deutschlandweiten Negativtrend umzukehren, im Bereich der digitalen Bildung wird der Anteil der leistungsschwachen Schülerinnen und Schüler laut MINT-Nachwuchsbarometer immer höher und liegt bereits bei einem Drittel. Rund 20 Prozent der Jugendlichen sind mit ihren mathematischen und naturwissenschaftlichen Leistungen nicht auf einem Niveau, das

für den weiteren Ausbildungsweg in der Schule oder im Beruf als tragfähige Basis angesehen werden kann. Auch die technische Ausstattung an den Schulen ist noch ausbaufähig.

Mit dem Angebot ‚Bewerben in 60 Sekunden‘ finden MINT-interessierte Schülerinnen und Schüler auf der Suche nach Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten ergänzend direkt zu den zdi-Partnerbetrieben des Standortportals Minden-Lübbecke.

[https://www.zdi-minden-luebbecke.de/zdi/Orientieren/Bewerben\\_in\\_60\\_Sekunden.php](https://www.zdi-minden-luebbecke.de/zdi/Orientieren/Bewerben_in_60_Sekunden.php)

Anmeldung für die zdi-Machwerkstatt unter Angabe des Namens und der E-Mailadresse bitte an:

**anmeldung@zukunft-ausbildung.org**

Das zdi-Zentrum Minden Lübbecke fördert Kinder und Jugendliche in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – kurz MINT und vernetzt Partner aus Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Träger des zdi Minden-Lübbecke ist der gemeinsam von Unternehmen und Kommunen im Jahr 2003 ins Leben gerufene Verein Zukunft Ausbildung im Mühlenkreis ZAM e.V.. Maßgeblich unterstützt wird das zdi-Zentrum von der Kreiswirtschaftsförderung und dem Schulamt des Mühlenkreises.

zdi steht für „Zukunft durch Innovation.NRW“ und ist mit über 4.500 Partnern aus Wirtschaft, Schule und Hochschule europaweit das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses. Jährlich erreichen die über 40 zdi-Netzwerke und mehr als 70 zdi-Schülerlabore gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern rund 300.000 Schülerinnen und Schüler. Koordiniert wird zdi vom Kultur- und Wissenschaftsministerium NRW. Landesweite Partner sind unter anderem das Schulministerium, das Wirtschaftsministerium und die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit.

Im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) wird das Projekt "MINT-Nachwuchs für KMU & Handwerk" des zdi-Zentrums Minden-Lübbecke gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen.

Im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) wird das Projekt "Smart Recycling Factory: Konzeptentwicklung zdi-MINTlab Kreislaufwirtschaft & Umwelttechnik" des zdi-Zentrums Minden-Lübbecke gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen.

Im Rahmen von zdi-BSO-MINT bietet das zdi-Zentrum Minden-Lübbecke mit finanzieller Unterstützung der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen der Bundesagentur für Arbeit und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen Maßnahmen zur vertieften Berufsorientierung und Studienorientierung an.

[www.zdi-minden-luebbecke.de](http://www.zdi-minden-luebbecke.de)

## **Kontakt**

Carmen Ruffer, zdi Minden-Lübbecke, Tel. 0571 78467820 | [ruffer@zukunft-ausbildung.org](mailto:ruffer@zukunft-ausbildung.org)

Melanie Ochsenfarth, zdi Minden-Lübbecke, Tel. 0571 78467821 | [ochsenfarth@zukunft-ausbildung.org](mailto:ochsenfarth@zukunft-ausbildung.org)